

Product Cost and Value Management

Effizientes Kostenmanagement bei integrierter Produktentwicklung, marktorientiertes Zielkostenmanagement, Wertgestaltung von Produkten – Wettbewerbsvorteil durch frühzeitiges Erkennen der Kostentreiber

Hilton  Düsseldorf
Hilton Düsseldorf

24. & 25. September 2009

**Wer zu spät an die Kosten denkt,
ruiniert sein Unternehmen.
Wer immer zu früh an die Kosten denkt,
tötet die Kreativität**

Nicht die Kosten bestimmen den Preis, sondern der Preis die Kosten. Um dennoch Qualität, Zuverlässigkeit und vor allem die Marktfähigkeit eines Produktes zu gewährleisten, bedarf es einer effizienten Kosten- und Wertanalyse. Letztendlich stellt sich immer die Frage, ob die organisatorischen Anstrengungen und der festgelegte Preis den Wert des Produktes adäquat widerspiegeln, und ob sich das Produkt dann erfolgreich am Markt positionieren wird.

 marcusevans

Profitieren Sie u. a. vom Erfahrungsaustausch über:

- Produktkostenmanagement im Produktentstehungsprozess: Prozess zur Definition der Zielkosten (Target-Costing), wesentliche Problemfelder, Maßnahmen und Instrumente (Design-to-Cost)
- Lebenszykluskostenberechnung in der Prozessindustrie
- Identifikation und Bewertung der Produktkostentreiber
- Target Pricing: Der Marktpreis bestimmt die Kosten – Kostenoptimierung im Gesamtprozess eines Investitionsprojektes
- Wertorientierte Gestaltung der Produktentwicklung durch Lean Innovation
- Erfolgreiche Produktinnovation auf Basis der Wertanalyse und einer ganzheitlichen Innovationsmethodik

Media Partners

 etz
Elektrotechnik + Automation

 ITProduction
Zeitschrift für industrielle IT-Lösungen

Online Partner

CONTROLLING -Portal.de

Kooperationspartner

 Competence
SITE

Referenten

Dr. Ralf Gitzel
Scientist – Forschungszentrum
Deutschland
ABB AG

Dr. Kurt Götz
Leiter Produktplanung und -gestaltung
im Qualitätsmanagement
Bosch Rexroth AG

Martin Kruschel
Head of Supplier Integration – CLAAS
Group
CLAAS KGaA mbH

Heinrich Justen
Leiter Produktentwicklung
Deutsche Mechatronics GmbH

Dr. Frank Rehme
Projektleiter
tba

Udo Geldmann
Leiter Value Management
Festo AG & Co. KG

Jörg Hamburger
Bachelor of Sciences – Value
Management – Cost Monitoring
Festo AG & Co. KG

Christian Rüscher
Leiter Serienbetreuung/Wertanalyse –
Produktmanagement
Hella Innenleuchten-Systeme GmbH

Michael Schmitz
Senior Cost Analyst – Central Costing
Johnson Controls GmbH

Christian Süß
Leiter Produktkostenmanagement
Kathrein-Werke KG

Matthias Holder
Leiter Segmentmanagement
manroland AG

Ulrich Kriegler
Head of System Engineering
Piller Group GmbH

Tobias Müller
Leiter Product Value Management
RECARO GmbH & Co. KG

Johann Kralewski
Leiter Value-Management
Rittal GmbH & Co. KG

Manfred Jansen
Leiter der zentralen Produktkonstruktion,
Geschäftsbereich „Technische
Produktentwicklung“
SCHAEFFLER KG

Thomas Gottwald
Leiter Produktentwicklung
Schweizer Electronic KG

Jens Arnoscht
Gruppenleiter
Entwicklungsmanagement
**Werkzeugmaschinenlabor WZL der
RWTH Aachen**

Jens Arnoscht

ist seit Anfang 2007 am Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen in der Abteilung Innovationsmanagement als wissenschaftlicher Mitarbeiter beschäftigt. Im Januar 2009 übernahm er die Leitung der Gruppe Entwicklungsmanagement, die sich im Rahmen von Forschungs- und Beratungsprojekten mit der Effektivitäts- und Effizienzsteigerung in der Produktentwicklung beschäftigt. Jens Arnoscht studierte Maschinenbau mit dem Schwerpunkt Fahrzeugtechnik an der RWTH Aachen.

Udo Geldmann

hat nach einer gewerblichen Ausbildung ein Maschinenbaustudium der Fachrichtung Fertigungstechnik absolviert. Er arbeitet aktiv mit im VDI Kompetenzfeld Wertanalyse/Value Management und hat darüber hinaus einen Lehrauftrag an der ESB Reutlingen. Udo Geldmann ist seit 2001 als Leiter Value Management bei Festo tätig und verantwortlich für das strategische und operative Kostenmanagement als auch dem Cost Monitoring.

Dr. Ralf Gitzel

hat an der Universität Mannheim Wirtschaftsinformatik studiert und an der Fakultät für Betriebswirtschaftslehre promoviert. Seit 2006 arbeitet Dr. Ralf Gitzel am deutschen Forschungszentrum der ABB AG. Zu seinen Forschungsgebieten zählen die Lebenszykluskostenberechnung und Reliability von Anlagen der Prozessindustrie. Zu seinen Fachgebieten gehören darüber hinaus Software Engineering, insbesondere Model-Driven Development, und analytische Modellierung.

Dr. Kurt Götz

studierte Maschinenwesen an der Universität Stuttgart. Parallel zur Berufstätigkeit promovierte er zum Dr. rer. pol. an der Universität Dortmund. Von 1983 bis 2001 hatte Dr. Kurt Götz verschiedene Positionen bei der Siemens AG inne, und war von 2001 bis 2005 Projektleiter bei der Robert Bosch GmbH im Bereich Corporate Research. Seit 2005 ist Dr. Kurt Götz bei der Bosch Rexroth AG verantwortlich für Produktplanung und -gestaltung. Er publizierte zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge und gibt Seminare zu den Themen Quality Function Deployment, Target Costing, Wertanalyse und TRIZ.

Thomas Gottwald

studierte Oberflächentechnik und Werkstoffkunde und trat 1991 als Prozessingenieur in die Schweizer Electronic AG ein. Als Projektleiter war er für die Einführung verschiedener Prozesse und Verfahren verantwortlich. Zwischen 1998 und 2001 war Thomas Gottwald als Projektleiter für die Einführung der HDI-Technologie verantwortlich. Im Jahr 2000 wechselte er in den Bereich Produktentwicklung, für welchen er 2001 die Leitung übernahm. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind Neuentwicklungen rund um die Leiterplatte, insbesondere die Themen Wärmemanagement, HF-Technik sowie Bauteil-Integration in die Leiterplatte.

Jörg Hamburger

hat an der FH Wedel Wirtschaftsingenieurwesen studiert und ist, nach seiner Abschlussarbeit mit dem Thema einer Produkt- und Prozessoptimierung mittels Wertstromdesign, seit 2007 als Mitarbeiter im Value Management beschäftigt. Seit Anfang 2008 ist er für den Bereich Cost Monitoring mit zuständig. Die Hauptaufgabe ist die transparente und effiziente Darstellung der Kostensituation im Projekt. Dies beinhaltet die Verfolgung von abgestimmten Neuheiten- und Optimierungsprojekten, die Erstellung von Kostenanalysen zur Unterstützung anderer Fachbereiche und die (Weiter-)Entwicklung und Übernahme von Tools und Standards im Value Management.

Matthias Holder

leitet das Segmentmanagement der manroland AG. Von 2006 bis Ende 2008 war er Leiter Pricing/Marktentwicklung und etablierte das strategische Pricing mit zugehörigen Funktionen. Zuvor war er mehrere Jahre international als Management- und Prozessberater für die graphische Industrie tätig und leitete später die auf Strategieentwicklung, Investitionsberatung, M&As und Change-Projekte spezialisierte Business Unit einer global tätigen Beratungsgesellschaft für die graphische Industrie. Matthias Holder studierte im Anschluss an eine technische Ausbildung im Druckgewerbe Wirtschaftsingenieurwesen mit der Fachrichtung Druck und Medien an der HDM Stuttgart.

Heinrich Justen

nach seinem Studium der Elektrotechnik an der GH Siegen mit dem Schwerpunkt Automatisierungstechnik begann er seine berufliche Tätigkeit als Konstrukteur und Projektleiter für Prozessautomatisierung in den Bereichen Fördertechnik sowie Be- und Verarbeitungsmaschinen. Zudem absolvierte er ein Studium der Betriebswirtschaft. Seit 1987 baute er drei eigenständige Geschäftsgebiete mit den Themen Steuerungstechnik, Druck- und Vakuumversorgung und Trocknungstechnik innerhalb der Deutschen Mechatronics GmbH (vormals Lahmeyer AG) auf. Seit 2007 Leiter der Produktentwicklung der DTM und Mitglied der Geschäftsleitung.

Johann Kralewski

Nach der Ausbildung zum Chemotechniker absolvierte er ein Studium der Werkstofftechnik an der TH in Gleiwitz (Oberschlesien). Johann Kralewski hatte in Abteilungen für Werkstoffentwicklung und Oberflächentechnik im Stahl- und Rohrenwerk „Jednosc“ in Laurahütte verschiedene Tätigkeiten inne. 1981 siedelte er nach Deutschland über und war in der Werkstoffabteilung von „Massay Fergusson“ tätig. Seit 1985 ist er verantwortlich für die Qualität neuer Produkte und seit 2005 Leiter Value-Management bei der Rittal GmbH & Co. KG. Nebenberuflich ist er Wertanalytiker VDI, Autor zahlreicher Patente und Entwickler einer Innovationsmethodik. Zudem gründete Johann Kralewski 2008 eine Unternehmensberatung für Innovation und Wertanalyse.

Ulrich Kriegler

Nach seinem Studium der Elektrotechnik an der TU Braunschweig trat er 1987 in die damalige Piller GmbH und Co. KG ein. Seitdem ist Ulrich Kriegler dort in verschiedenen Funktionen in der Entwicklungsabteilung tätig: Erst als Entwicklungsingenieur für Hard- und Software, später als Projekt- und Gruppenleiter, dann als Produktlinienmanager für Statische Unterbrechungsfreie Stromversorgungen. Seine aktuelle Aufgabe ist die Leitung des System Engineerings.

Martin Kruschel

Nach seiner Ausbildung zum Werkzeugmacher bei der Fa. Miele & Cie. KG studierte er an der FH Köln Produktionstechnik/Industrial Engineering. Von 1996 bis 1999 war Martin Kruschel zunächst als Fertigungsingenieur und anschließend als Leiter der Arbeitsvorbereitung bei der Leybold Vakuum GmbH tätig. Parallel zu dieser Tätigkeit war er verantwortlicher Projektleiter des Geschäftsbereichs AMC für die weltweite Einführung von SAP R/3. Nach einer kurzen Tätigkeit für die Unternehmensberatung Wiegiershaus GmbH war er bis 2002 in einer Doppelfunktion als verantwortlicher Advanced Manufacturing Engineer und Advanced Logistics Engineer für die BMW Business Unit bei der Johnson Controls GmbH tätig. Während dieser Tätigkeit verantwortete er die Einführung mehrerer JIT- bzw. JIS-Produkte an unterschiedlichen Standorten in Europa. Im Jahre 2002 wechselte er als Senior Consultant und Projektleiter zur Unternehmensberatung Management Engineers. In Rahmen dieser Tätigkeit war Martin Kruschel für unterschiedliche Fahrzeughersteller und deren Zulieferer beratend tätig. Seit 2005 ist er bei der CLAAS KGaA mbH tätig und leitet dort, als Mitarbeiter des Konzerneinkaufs, den Bereich Supplier Integration/Value Management für die gesamte CLAAS-Gruppe.

Referenten CV

Tobias Müller

ist seit 2007 Leiter Product Value Management bei der RECARO GmbH & Co. KG. Zu seinen Hauptaufgaben gehört die Konzeptionierung und Einführung eines strategischen Product Value Management-Systems für die RECARO Gruppe. Zuvor war er bei der Behr GmbH & Co. KG in der Produktkostenoptimierung Bereich Motorkühlung verantwortlich für Kostenanalysen, Target Costing, Wertanalyse, Lieferantenworkshops, Lean Manufacturing sowie Design to Cost. Tobias Müller hat an der Universität Karlsruhe (TH) Wirtschaftsingenieurwesen mit der Fachrichtung Unternehmensplanung studiert.

Dr. Frank Rehme

ist seit 2001 bei der EPCOS AG tätig und leitet dort verschiedene Entwicklungsprojekte zur Häusungstechnik von SAW-Filtern und Hochfrequenz-Modulen. Von 2000 bis 2001 war er Senior Packaging Engineer bei Motorola in England. Zuvor war er vier Jahre lang bei EADS (Ulm) Entwicklungsingenieur. Er studierte Werkstoffwissenschaften an der TU Berlin und arbeitete danach als Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU Berlin im Rahmen eines interdisziplinären Forschungsprojekts zum Thema „Zuverlässigkeit mikroelektronischer Bauelemente“ mit abschließender Promotion.

Christian Rüscher

ist seit 1998 bei der Hella Innenleuchten-Systeme GmbH beschäftigt und war dort bis 2000 in der Fertigungsplanung tätig. Danach war er zwei Jahre Leiter Wertanalyse und ab 2004 verantwortet er zudem die Serienbetreuung. Zuvor arbeitete er für das Daimler-Benz Forschungszentrum. Nach seiner Lehre als Industriemechaniker absolvierte er 1996 sein Maschinenbau-Studium an der FH-Konstanz.

Michael Schmitz

ist seit Oktober 2000 als Cost Analyst bei der Johnson Controls Interiors GmbH & Co. KG und seit März 2009 als Senior Cost Analyst bei der Johnson Controls GmbH tätig. Zuvor arbeitete er als Betriebsmittel-Konstrukteur bei Mercedes-Benz Lenkungen GmbH und Arbeitsstudientechniker bei Daimler-Benz AG und Mercedes-Benz Lenkungen GmbH. Nach seiner Berufsausbildung zum Technischen Zeichner und seinem Wehrdienst begann er seine berufliche Laufbahn als CKD Planer bei der Daimler-Benz AG.

Christian Süß

ist seit 2002 Leiter Produktkostenmanagement (Technik). Ende 2008 war er mit der Erstellung eines Restrukturierungskonzepts für einen Geschäftsbereich der Kathrein-Werke KG betraut. Von 2006 bis 2008 absolvierte er den Masterstudiengang Krisen- und Sanierungsmanagement (bb.) Hochschule Kufstein, University of Applied Sciences. Zuvor war er vier Jahre lang als Assistent der Produktbereichsleitung der Kathrein-Werke KG (Vertrieb) vordergründig für die Themen Restrukturierung und Changemanagement zuständig. Von 1997 bis 2002 war Christian Süß Gruppen- und Projektleiter der Auftragssteuerung im Bereich Logistik. Davor war er ein Jahr lang Projektbearbeiter des Bereichs Materialwirtschaft im selbigen Unternehmen. Christian Süß studierte Wirtschaftsingenieurwesen an der Hochschule Rosenheim, University of Applied Sciences.

marcus evans kommende Events

Fragen Sie nach weiteren Informationen

2. Jahrestagung

Angebotsmanagement in produzierenden Unternehmen 2009

23. & 24. Juni 2009, Hilton Düsseldorf

Strategisches Spare Parts & Service Management

17. & 18. September 2009, Hilton Köln

Corporate Performance Management

29. & 30. September 2009, Hilton Hotel Düsseldorf

2. Jahrestagung

Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement in produzierenden Unternehmen 2009

13. & 14. Oktober 2009, Hilton Düsseldorf

2. Jahrestagung

IT-gestütztes und integriertes Gewährleistungs- und Garantiemanagement

15. & 16. Oktober 2009, Mövenpick Airport Hotel Stuttgart

Dokumentationen vergangener Konferenzen zum reduzierten Preis von €599 statt €799

Corporate Process Management 2009

Januar 2009

Angebotsmanagement in produzierenden Unternehmen 2008

Juni 2008

Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement in produzierenden Unternehmen 2008

Oktober 2008

IT-gestütztes und integriertes Gewährleistungs- und Garantiemanagement

Oktober 2008

Für Buchung und Fragen wenden Sie sich bitte an:

Madeleine Tischer

Tel: +49 (0)30 890 61 240

M.Tischer@marcusevansde.com

www.marcusevansde.com

Donnerstag, 24. September 2009**Buchungsinformation:**

Madeleine Tischer

Tel: +49 (0)30 890 61 240

Fax: +49 (0)30 890 61 434

E-Mail: M.Tischer@marcusevansde.comwww.marcusevansde.com/PCVM

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung durch **marcus evans** und den Vorsitzenden**ZUSAMMENSPIEL ZWISCHEN PRODUKTKOSTEN- UND VALUE MANAGEMENT**09.15 **Case Study****Integrierte methodische Produktentwicklung durch Wertanalyse**

- Entwicklung der Wertanalyse
- Merkmale der Produktentwicklung
- Integrationsansätze
- Zielkostenableitung
- Produktgestaltung

Dr. Kurt GötzLeiter Produktplanung und -gestaltung im Qualitätsmanagement
Bosch Rexroth AG10.00 **Case Study****Nachhaltige Kostenoptimierung durch den Einsatz des Value Managements**

- Das CLAAS-Einkaufssystem
- Der Werkzeugkasten „Value Management“
- Ganzheitlicher Einsatz der Value-Management-Methoden
- Absicherung der Nachhaltigkeit durch Lieferantenentwicklung

Martin KruschelHead of Supplier Integration – CLAAS Group
CLAAS KGaA mbH

10.45 Kaffee- und Teepause

METHODEN UND MAßNAHMEN ZUR KOSTENBERECHNUNG IM PRODUKTENTWICKLUNGSPROZESS11.15 **Wertorientierte Produktgestaltung durch Lean Innovation**

- Lean in der Produktentwicklung – Widerspruch oder Notwendigkeit?
- Lean Innovation-Prinzipien
- Kostengerechtes Lösungsraum-Management
- Variantenkostenbeherrschung mit Baukastensystemen

Jens Arnoscht

Gruppenleiter Entwicklungsmanagement

Werkzeugmaschinenlabor WZL der RWTH Aachen12.00 **Case Study****Produkt- und Kostenoptimierung elektronischer Baugruppen durch Design to Cost Studien**

- Kommunikationsbarrieren im Produktentstehungsprozess
- Methodischer Ansatz: Verstehen – Lösen – Liefern
- Ideensammlung und Bewertung/QFD
- Wertanalytische Betrachtung von Lösungen
- Beispiel

Thomas GottwaldLeiter Produktentwicklung
Schweizer Electronic AG

12.45 Mittagspause

14.00 **Case Study****Produktkostenmanagement im Produktentstehungsprozess anhand eines Beispiels aus dem Mobilfunk**

- Rahmenbedingungen
- Prozess zur Definition der Zielkosten (Target Costing)
- Wesentliche Problemfelder
- Maßnahmen und Instrumente (Design to Cost)
- Ergebnis/Ausblick

Christian Süß

Leiter Produktkostenmanagement

Kathrein-Werke KG14.45 **Case Study****Umsetzung von Kostenzielen während der Produktentwicklung**

- Produktkostenkalkulation in den verschiedenen Phasen des Entwicklungsprozesses
- Besonderheiten durch komplexe Produktstruktur
- Aufgliederung der Zielkosten in praktisch umsetzbare Teile
- Kontinuierliche Überprüfung der Herstellkosten während des Entwicklungsprozesses
- Lerneffekte bei den Mitarbeitern

Ulrich Kriegler

Head of System Engineering

Piller Group GmbH

15.30 Kaffee- und Teepause

16.00 **Case Study****Grenzen des Design to Cost**

- Design to Cost in der mikroelektronischen Großserienproduktion
- Grenzen des Design to Cost
- Bedeutung der Flexibilität

Dr. Frank Rehme

Projektleiter

tba16.45 **Case Study****Kreativität und Value Management: Zielkonflikt oder Chance**

- Abstraktionsgrad von Lastenheftanforderungen
- Systematik des Produktentstehungsprozesses
- Reviewtechniken zur Validierung der Anforderungen
- Projekt- und Zielkostenmanagement

Heinrich Justen

Leiter Produktentwicklung

Deutsche Mechatronics GmbH17.30 **Case Study****RECARO Product Value Management: Integrierte Kundennutzenorientierung mit einem Tool**

- Das RECARO „Product Value Management System“
- Zusammenspiel von Wertanalyse, Target Costing und Einkaufspreisanalyse
- Darstellung des PVM-Systems als durchgängiges IT-Tool zur Unterstützung der Unternehmensprozesse und der PVM-Methodik
- Kundennutzenorientierung

Tobias Müller

Leiter Product Value Management

RECARO GmbH & Co. KG

18.15 Abschließende Worte des Vorsitzenden

18.30 Ende des ersten Konferenztages

marcus evans lädt ein: Informelle Gesprächsrunde bei Sektempfang zum Ideenaustausch und Ausklang des ersten Tages. Dabei werden Ihnen Referenten der Konferenz für Ihre individuellen Fragen zur Verfügung stehen.

Freitag, 25. September 2009

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

09.00 Begrüßung durch den Vorsitzenden

PRODUKTINNOVATION AUF BASIS DER WERTANALYSE

09.15 Case Study

Design to Cost in der Praxis bei der Hella Innenleuchten-Systeme GmbH

- Innovations- und Erfolgsfaktoren in der Praxis
- Wertanalyse, Standardisierung und technisches Benchmarking im Zusammenspiel von der Entwicklung und Fertigung bis zum Produktauslauf

Christian RüscherLeiter Serienbetreuung/Wertanalyse – Produktmanagement
Hella Innenleuchten-Systeme GmbH

10.00 Case Study

Erfolgreiche Produktinnovation auf Basis der Wertanalyse und einer ganzheitlichen Innovationsmethodik

- Produktinnovation ist nur eine Stufe der Veränderung
- Welche Probleme hat der Kunde wirklich?
- Innovation und Risikomanagement
- Der Markterfolg ist planbar

Johann KrlewskiLeiter Value-Management
Rittal GmbH & Co. KG

10.45 Kaffee- und Teepause

IDENTIFIKATION UND BEWERTUNG DER PRODUKTKOSTENTREIBER

11.15 Case Study

Mit Wertanalyse Overheadkosten transparent machen und beeinflussen – Potenziale gezielt erschließen

- Darstellung der Motivation für das Thema
- Detaillierte Beschreibung der gewählten Vorgehensweise
- Von den Funktionen über die Funktionenkosten hin zu den Kostentreiberkosten
- Ausschnittsweise Darstellung der Ergebnisse
- Generelle Erkenntnisse aus den Erstprojekten

Manfred JansenLeiter der zentralen Produktkonstruktion, Geschäftsleitungsbereich
„Technische Produktentwicklung“
SCHAEFFLER KG

12.00 Case Study

Effizienzsteigerung durch eine einheitliche Prozessdatenbank für Fertigungsplaner und Kalkulatoren sowie das Reporting

- Basis und Motivation
- Definition und Prozessablauf zur Datenermittlung
- Ermittlung und Aufnahme der Prozessdaten
- Implementierung der Prozessdatenbank
- Einsatz und dadurch erzielte Effizienzsteigerung

Michael SchmitzSenior Cost Analyst – Central Costing
Johnson Controls GmbH

12.45 Mittagspause

Buchungsinformation:

Madeleine Tischer

Tel: +49 (0)30 890 61 240

Fax: +49 (0)30 890 61 434

E-Mail: M.Tischer@marcusevansde.comwww.marcusevansde.com/PCVM

14.00 Case Study

Target Pricing: Der Marktpreis bestimmt die Kosten

- Zielkostendefinition im Spannungsfeld von Kundennutzen, Wettbewerb und Entwicklung
- Kundennutzenbestimmung: „Through the customer's eyes“
- Nachhalten des magischen Dreiecks im Entwicklungsprozess
- Kostenoptimierung im Gesamtprozess eines Investitionsprojektes
- 100-Prozent Kundenorientierung

Matthias HolderLeiter Segmentmanagement
manroland AG

14.45 Case Study

Lebenszykluskostenberechnung in der Prozessindustrie anhand des Beispiels von ABB 800xA

- Allgemeine Grundlagen zur Lebenszykluskostenberechnung
- Einführung in Prozessleitsysteme am Beispiel von ABB 800xA
- Besondere Aspekte der Lebenszykluskostenberechnung in der Prozessindustrie
- Beispiel: Aussagekraft von Produktvergleichen

Dr. Ralf GitzelScientist – Forschungszentrum Deutschland
ABB AG

15.30 Kaffee- und Teepause

16.00 Case Study

Value Management: Kosten vermeiden – Kosten reduzieren

- Value Management bei Festo
- Kostenvermeidung durch einen effizienten, fokussierten Target Costing-Prozess
- Kostenreduzierung durch abgestimmte Optimierungsprojekte
- Methoden und Tools zur Kostenvermeidung und Kostenreduzierung
- Projektbeispiele

Udo Geldmann

Leiter Value Management

Jörg HamburgerBachelor of Sciences – Value Management – Cost Monitoring
Festo AG & Co. KG

16.45 Zusammenfassende Worte des Vorsitzenden

17.00 Ende der Konferenz

Wir danken allen Personen und Firmen für die Unterstützung bei der Recherche und Konzeption dieser **marcus evans** Konferenz. Insbesondere möchten wir uns bei den Referenten für ihre Beiträge bedanken.

Stefanie MüllerConference Producer, General Business Division
marcus evans (Germany) Ltd.**Zielgruppe****Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsführung, Leiter und verantwortliche Mitarbeiter der Abteilungen:**

- Produktkostenmanagement/Product Cost Management
 - Product Value Management
 - Wertanalyse
 - PLM
 - Target Costing
 - Produktentwicklung
 - Konstruktion
 - Controlling/Unternehmenscontrolling
 - Projektmanagement
 - Prozesscontrolling
 - Produktmanagement
 - F&E
 - Engineering
 - Angebotsmanagement
 - Änderungsmanagement/Qualitätsmanagement
 - Beschaffung und Einkauf
- aus der produzierenden Industrie**

Product Cost and Value Management

ANMELDUNG

Bitte in **BLOCKSCHRIFT** ausfüllen

Die Kopfleiste bitte nicht entfernen oder verdecken. Sie enthält wichtige Informationen.

Code vPDF

BL756

VERANSTALTUNG: PRODUCT COST AND VALUE MANAGEMENT
DATUM, ORT: 24. & 25. SEPTEMBER 2009, HILTON DÜSSELDORF

BITTE FAXEN SIE DIE AUSGEFÜLLTE VERBINDLICHE ANMELDUNG ZU:
Madeleine Tischer
 AN FAX NR.: **+49 (0)30 890 61 434**

TEILNEHMER:

1.) Name
 Position
 E-mail

2.) Name
 Position
 E-mail

Unternehmen

Adresse

PLZ **Ort**

Tel. **Fax**

Unterschrift

Diese Buchung ist ohne Unterschrift ungültig.
 Der Unterzeichnende muss berechtigt sein, im Namen des Vertragspartners zu unterzeichnen.
marcus evans: Marcus Evans (Germany) Ltd. Conference Division
 Unter den Linden 21, D-10117 Berlin, Germany

Teilnahmebetrag

2 Tage Konferenz + Online Dokumentation Euro **2.699** zzgl. MwSt.
 Online Dokumentation Euro **799** zzgl. MwSt.

Software- / Beratungsunternehmen

2 Tage Konferenz + Online Dokumentation Euro **3.299** zzgl. MwSt.
 Online Dokumentation Euro **799** zzgl. MwSt.

Die MwSt. beträgt 19 %. Der Teilnahmebetrag enthält 24 % Servicegebühr.

Premier Plus Package
 Laden Sie Ihre Top-Kunden ein oder kommen Sie mit Ihren Kollegen als Team.
 Für Anmeldungen ab der 3. Person gelten folgende Sonderkonditionen:

2 Tage Konferenz + Online Dokumentation

für Anmeldungen ab dem 3. Teilnehmer **10 % Rabatt**
 ab dem 5. Teilnehmer **15 % Rabatt**

Unser Premier Plus Package setzt die Teilnahme an der gesamten Konferenz voraus.

Zahlungsweise

Bitte belasten Sie meine: MasterCard VISA AMERICAN EXPRESS Diners Club

Karteninhaber

Adresse

Kartennummer gültig bis

CVV Nummer Unterschrift

Buchungsinformation:
Madeleine Tischer
Tel: +49 (0)30 890 61 240
Fax: +49 (0)30 890 61 434
E-Mail: M.Tischer@marcusevansde.com
www.marcusevansde.com/PCVM

Hotelbuchungen 

Ihre Zimmerreservierung im Tagungshotel, zu günstigen Konditionen, nimmt die Agentur Easy Event GmbH gerne entgegen. Tel.: +49 (0)2166 33081 E-mail: info@easy-res.de

Hotel

Der Teilnahmebetrag beinhaltet nicht die Kosten der Unterbringung. Die Adresse des Tagungsortes lautet:
 Hilton Düsseldorf, Georg-Glock-Straße 20, 40474 Düsseldorf
 Tel.: +49 (0)211 43 77 0

Veranstaltungsmodalitäten

Wenn Sie 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn kein Schreiben mit den Veranstaltungsinformationen erhalten, kontaktieren Sie bitte den Veranstaltungskordinator unter **marcus evans** Tel.: +49 (0)30 890 61 -265 / -214

Ihre Darstellung auf der Veranstaltung

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Unternehmen auf unserer Veranstaltung zu präsentieren. Wir stimmen gern ein individuelles Sponsorenpaket (z.B. Mittagessen, Abendveranstaltungen etc.) mit Ihnen ab. Stellen Sie Ihr Unternehmen als Lösungsanbieter einem breiten Fachpublikum vor. Nähere Informationen erhalten Sie von: **Anastasios Cafaltis, marcus evans** sponsorship, Tel.: +49 (0)30 890 61 269

Themenvorschläge

Bitte teilen Sie uns Ihre Themenvorschläge für zukünftige Konferenzen mit:

.....

Geschäftsbedingungen

- Der Teilnahmebetrag beinhaltet die Online Dokumentation, Mittagessen und Getränke.
- Zahlungsbedingungen: Nach dem Ausfüllen und Rücksenden des Anmeldeformulars muss der vollständige Betrag fünf Tage nach Rechnungszugang beglichen werden. Die Zahlung muss vor Veranstaltungsbeginn eingehen. Die Zahlung muss in Euro erfolgen.
- Stornierung/Vertretung: Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit und ohne zusätzliche Kosten möglich. Alle Buchungen enthalten eine 50%ige Stornierungsgebühr nach Eingang eines unterschriebenen Anmeldeformulars bei **marcus evans** (wie oben definiert). Stornierungen müssen in schriftlicher Form, per E-Mail oder Fax sechs (6) Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, um eine Gutschrift für zukünftige **marcus evans** Veranstaltungen zu erhalten. Danach ist der volle Teilnahmebetrag gemäß Rechnung zu zahlen. Eine Nicht-Zahlung und eine Nicht-Teilnahme bedeuten keine Stornierung. Mit dem Unterschreiben dieses Vertrages stimmt der Kunde zu, dass im Falle von Streitigkeiten oder einer Stornierung **marcus evans** nicht in der Lage ist, seine Verluste mit weniger als 50% des Gesamtvertragswertes zu begleichen. Wenn **marcus evans**, aus unvorhersehbaren Gründen beschließt, die Veranstaltung abzusagen oder zu verschieben, ist **marcus evans** nicht haftbar für die Erstattung von Flug-, Hotel- oder anderen Reisekosten, die dem Kunden entstanden sind.
- Copyright etc.: Alle intellektuellen Eigentumsrechte an allen Materialien, die von **marcus evans** in Zusammenhang mit dieser Veranstaltung produziert oder verbreitet werden, sind ausdrücklich reserviert und jegliche unerlaubte Vervielfältigung, Publikation oder Verbreitung ist untersagt.
- Datenschutz: Der Kunde bestätigt, dass er **marcus evans** gebeten und zugestimmt hat, dass seine Kundendaten in der Datenbank der Unternehmen der **marcus evans**-Gruppe gespeichert werden. Diese Daten werden von Unternehmern der **marcus evans**-Gruppe genutzt und an ausgewählte Dritte weitergeleitet, um den Kunden über Produkte und Dienstleistungen zu informieren, die für den Kunden von Interesse sein können. Wünscht der Kunde keine weitere Zusendung derartiger Informationen, wird er gebeten, sich dies bezüglich an das örtliche **marcus evans**-Büro zu wenden oder eine E-Mail zu schreiben an gleavep@marcusevansuk.com Telefonanrufe können zu Trainingszwecken und aus Sicherheitsgründen aufgezeichnet werden.
- Obwohl alle angemessenen Anstrengungen unternommen werden, um dem angegebenen Programmpaket zu entsprechen, behält sich **marcus evans** das Recht vor, das Veranstaltungsdatum, Veranstaltungsinhalte oder den Veranstaltungsort zu ändern. In dem Fall, dass **marcus evans** die Veranstaltung aus wichtigen Gründen endgültig absagt (einschließlich, aber nicht ausschließlich aus Gründen höherer Gewalt) und vorausgesetzt, dass die Veranstaltung nicht auf einen späteren Zeitraum verschoben wurde, erhält der Kunde eine Gutschrift über den für diese Veranstaltung bezahlten Betrag, mit einer Gültigkeitsdauer von einem Jahr für eine andere **marcus evans** Veranstaltung in Europa. Es werden keine Rückerstattungen in bar oder Alternativangebote erfolgen.
- Geltendes Recht: Dieser Vertrag soll reguliert und ausgelegt werden nach dem Law of England und die Parteien unterwerfen sich der ausschließlichen Rechtssprechung der English Courts in London. Jedoch ist nur **marcus evans** berechtigt, auf dieses Recht zu verzichten und sich der Rechtssprechung der Gerichte zu unterwerfen, in dem sich die Geschäftsstelle des Kunden befindet.